

STADT KUPPENHEIM

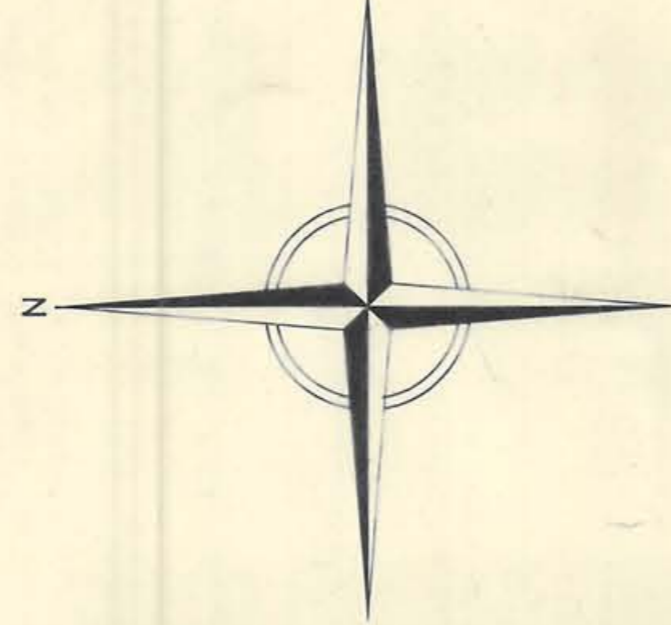
ENTWURF FÜR DEN

BEBAUUNGSPLAN

BAUGEBIET:

KLEINE WEINGÄRTEN

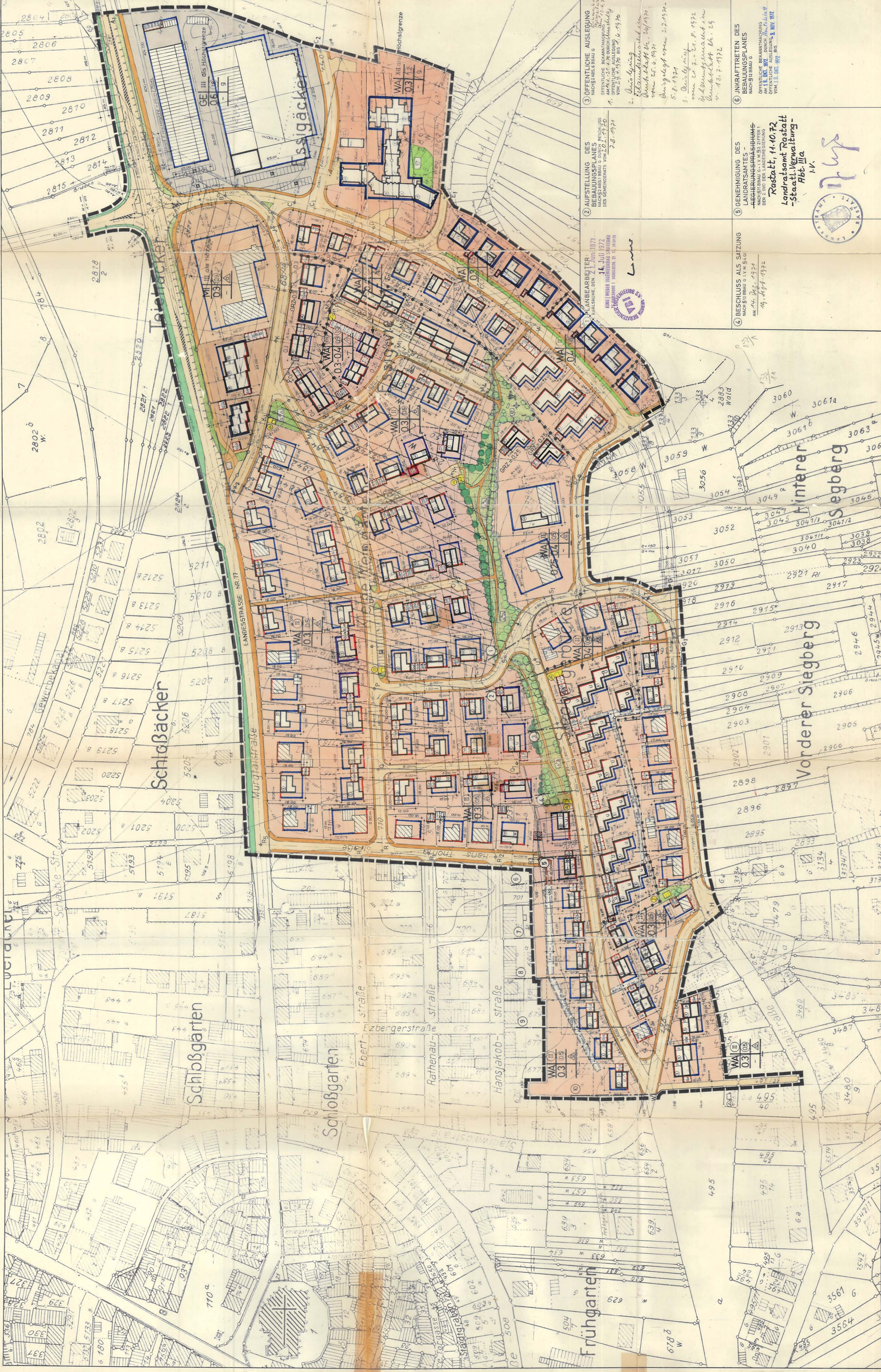
GEWANN, TEICHÄCKER, ESSIGÄCKER UND SIEBERGEBÜCKEL



ZEICHENERKLÄRUNG:
 Geplante Bebauung 1 Vollgeschoss zuzüglich anrechenbares
 ausgebauter Unterschoß n § 2 Abs. 4 Nr. 2 LBO
 fischigenes Satteldach 19°-30°
 Geplante Bebauung 1 Vollgeschoss zuzüglich anrechenbares
 ausgebauter Unterschoß n § 2 Abs. 4 Nr. 2 LBO
 Flachdach 0°-5° Neigung
 Geplante Wohnbauten 1 Vollgeschoss zuzüglich anrechenbares
 ausgebauter Unterschoß n § 2 Abs. 4 Nr. 2 LBO
 fischigenes Satteldach 0°-23° Neigung
 Geplante Bebauung 2 Vollgeschosse
 fischigenes Satteldach 19°-30° Neigung
 Geplante Bebauung 3 Vollgeschosse
 fischigenes Satteldach 15°-16° Neigung u.
 Flachdach 0°-5° Neigung
 Geplante Bebauung 8-12 Vollgeschosse
 Flachdach 0°-5° Neigung
 Garagen
 Gemeinschaftsgaragen (U = unterirdisch)
 Wohnfläche = ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 gemäß § 4 der Bau NVO
 Gemischte Baufläche = MISCHGEBIET
 gemäß § 6 der Bau NVO
 Gewerbliche Baufläche = GEWERBEGEBIET
 gemäß § 8 der Bau NVO
 Zahl der Vollgeschosse, zwingend III als Höchstgrenze (VII-XI)
 Grundflächenzahl
 Geschossflächenzahl
 Offene Bauweise, g = geschlossene Bw, - BAUWEISE
 nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig, - HAUSEN
 Baugrenze
 Straßenbegrenzungslinie ohne Anschluss (Zufahrt)
 der Grundstücke an die Verkehrsfläche
 Gehweg
 Fahrbahn
 Öffentliche Parkfläche
 Umformerstation
 Pumpwerk
 Parkanlagen
 Spielplatz
 GRÜNFLÄCHEN
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung gemäß § 6 Abs. 4 Bau NVO
 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des
 Bebauungsplanes gemäß § 9 Abs 5 des BBau G
 Mit Leitungsrecht zu Gunsten der Allgemeinheit zu belastende
 Fläche gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBau G
 Baugebiet / Zahl der Vollgeschosse
 Grundflächenzahl / Geschossflächenzahl
 Bauweise
 Hausgruppen
 VERKEHRSFLÄCHEN
 VERSORGENGSFLÄCHEN

ZUM ANTRAG
 VOM 25.07.22 GEFÖRIG
 Anlage 3

Straßen- u. Baulinien - Plan
 GEWANN, KLEINE WEINGÄRTEN TEICHÄCKER,
 „ESSIGÄCKER, SIEBERGEBÜCKEL“
 Blatt 11/1000
 Datum: 21.6.1977/14.7.72
 Gezeichnet: [Signature]
 Geprüft: [Signature]
 Genehmigt: [Signature]
 [Logo]



1. PLANBEARBEITER:
 PLANUNGSGRUPPE 53
 14. Juli 1972
 KREI WEIER
 VEREINIGUNG DER ARCHITECTEN
 10000 WEIER

2. AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES
 FÜR DEN BEBAUUNGSPLAN
 DES GEMEINDEGEBIETS VON 2.7.72
 2.8.1972

3. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
 NACH § 9 Abs. 6
 1. ÖFFENTLICHE BEANWANDUNG
 VOM 2.7.72 BIS 2.8.72
 2. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
 VOM 2.7.72 BIS 2.8.72
 3. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
 VOM 2.7.72 BIS 2.8.72

4. BESCHLUSS ALS SETZUNG
 NACH § 9 Abs. 6
 AM 24.07.1972
 19.07.1972

5. GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES
 NACH § 9 Abs. 6
 AM 18.08.1972 DURCH
 DEN VEREINIGTEN LANDRAT
 VON 11.08.1972
 Rastatt, 11.10.72
 Landratsamt Rastatt
 -Stadt-Verwaltung-
 Abt. IIIa
 1-V

6. INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES
 NACH § 9 Abs. 6
 AM 18.08.1972 DURCH
 DEN VEREINIGTEN LANDRAT
 VON 11.08.1972

Herstellung: Landesvermessungsamt Baden-Württemberg
 1962